

31. August 1966  
psb/el.

Evang.-luth. Pfarramt  
z.Hd. Herrn Pfarrer Ziegler

Kopie:  
Herrn D. Lokies

8729 Unfinden-Junkersdorf

Lieber Bruder Ziegler!

Haben Sie herzlichen Dank für den freundlichen Brief vom 22. August. Die Fragen, die Sie stellen, sollte Ihnen besser Altdirektor Lokies beantworten. Da dieser aber für die nächsten Wochen sich in Urlaub befindet, können Sie sich z.Zt. nicht mit ihm in Verbindung setzen. Ich möchte auf der anderen Seite gern, daß Sie Ende September Ihren Amtsbrüdern Auskünfte geben können.

Sie dürfen also mit dem 22. Januar 1967 als ersten Besuchstag rechnen. Selbstverständlich können auf Wunsch Lichtbilder (Farb-Dias) gezeigt werden. Altdirektor Lokies ist es seit je eine große Freude gewesen, Schulen zu besuchen und dort Unterrichtsstunden zu halten. Er wird mit der Bundesbahn anreisen, und die Amtsbrüder in Ihrem Dekanat werden so freundlich sein und für seine Beförderung sorgen. Es wäre eine große Freundlichkeit Ihrerseits, wenn Sie eine Möglichkeit fänden, den Altdirektor an einem zentralen Ort unterzubringen, so daß er nicht an jedem Abend das Bett wechseln muß.

Er wird übrigens Mitte Oktober aus seinem Urlaub zurück sein und ist unter folgender Anschrift zu erreichen:

Pastor i.R. D. Lokies  
3001 Anderten  
Drosselweg 4 (Tel. 0511/522024)

Mit herzlichen Grüßen aus dem Gossner Haus  
bin ich Ihr

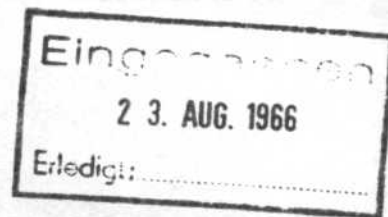
Sg

Evang.-luth. Pfarramt  
8729 Unfinden-Junkersdorf

über Haßfurt  
Telefon 095 25/263

Tag 22.8. 19 66

Nr. 111



Herrn  
Missionsdirektor Kirchenrat Dr. Berg.

1 B e r l i n 41  
Handjerystraße 19-20

Sehr verehrter Herr Missionsdirektor!

Ihr Schreiben vom 28. Juli d.J. ist mir von Herrn Dekan Kollmer, Rügheim zugeleitet worden. Als Missionsobmann kann ich den Besuch von Herrn Alt-Direktor D. Lokies in den Gemeinden unseres Bezirks herzlich willkommen heißen. Ich glaube, daß auch meine Amtsbrüder-nächste Konferenz ist erst Ende September-sich freuen werden die Gossner Mission näher kennen zu lernen.

Mit Ausnahme von Königsberg, Haßfurt und Zeil gehören zum Kapitel Rügheim nur kleine Landgemeinden. Meine Frage, wann dürfen wir genau mit dem Besuch von Herrn D. Lokies rechnen? Kann ich schon den 22. Januar als ersten Besuchstag vormerken?

Voraussichtlich dürften etwa 15 Gemeinden bis 11. Februar zu bereisen sein und zwar an einem Tag, abends, Vortrag in einer Gemeinde.

Werden auch Lichtbilder gezeigt? Wird es unserm Gast möglich sein eine Unterrichtsstunde in der Schule zu halten?

Kommt Herr Alt-Direktor mit der Bahn oder mit eigenem Kraftfahrzeug?

Verzeihen Sie die vielen Fragen. Ich weiß aber, daß die Amtsbrüder auf der Konferenz das alles werden wissen wollen.

Ihrer gef. Rückäußerung entgegendehend bin ich mit amtsbrüderlichen Grüßen Ihr sehr ergebener

  
R. Ziegler, Pfr.

28. Juli 1966  
drbg/el.

An das  
Evangelische Dekanat

Durchschrift:

Herrn D. Lokies, Anderten

8729 Rüggheim

Sehr verehrter Herr Dekan, lieber Herr Kollege!

Anlässlich meines mehrtägigen Dienstes in Nürnberg in den Tagen der Missionskonferenz dort Mitte Mai orientierte mich unser lieber Kollege, Herr Missionspfarrer Ruf, davon, daß im kommenden Herbst und Winter auch Ihr Dekanat mit seinen Gemeinden offen sei für den Besuch der Gossner Mission und unseren Vortragsdienst in Ihren Gemeinden.

Darum heute meine Frage: Sind wir Ihnen willkommen? Sie stellen gewiß freundlich diese Frage in der nächsten Konferenz mit den Amtsbrüdern und lassen uns hier im Gossner Haus wissen, ob wir uns auf einen Dienst einrichten sollen. Ich füge gleich eine Kopie dieser Anfrage bei, damit Sie sie an den Herrn Missionsbeauftragten Ihres Dekanats zur notwendigen Erwägung seinerseits weitergeben können.

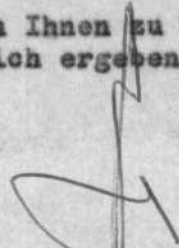
Unser Anerbieten könnte sein, daß unser Alt-Direktor D. Lokies in der Zeit zwischen Ende Januar und Mitte Februar 1967 zu Ihnen käme. Ich freue mich, daß wir Ihnen gerade seinen Dienst anbieten können, da er ja in Bayern kein Unbekannter ist und noch in großer Frische und mit herzlicher Liebe den Gemeinden die Sache der Mission ans Herz zu legen versteht.

Zu unserer Freude haben wir mit einigen Gemeinden Ihres Dekanats je und dann Verbindung gehabt, es sind dies die Gemeinden

Unfinden  
Westheim  
Wetzhausen.

Es sollte uns freuen, wenn wir gerade mit ihnen die Verbindung erneuern und vertiefen könnten.

In der Hoffnung in absehbarer Zeit von Ihnen zu hören, bin ich mit freundlichen Grüßen Ihr Ihnen brüderlich ergebener

  
(Kirchenrat Dr. Berg)  
(Missionsdirektor)